

Ganzttag - MEHR oder WENIGER Belastung für Lehrkräfte?

Beitrag von „endlichlehrerin“ vom 26. Juni 2014 23:08

N'Abend!

Ich bin noch nicht lange an einer Ganzttagsschule und habe somit die Umstellung nicht mitbearbeitet. Nach einiger Zeit dort kann ich aber sagen, dass es definitiv Mehrarbeit ist. Zu den Punkten oben kommt nämlich noch hinzu, dass es (vor allem bei verschiedenen Ganztagen in den einzelnen Stufen) sehr schwer ist, gemeinsam mit Kollegen Termine für Besprechungen zu finden. Konferenzen, etc. liegen jetzt nicht mehr nachmittags, sondern mindestens am Spätnachmittag/ Vorabend (weil ja jeden Tag mindestens ein Lehrer langen Unterricht hat). Dadurch haben einige Kollegen 3 NACHMITTage Dienstpflicht (davon einmal bis ca. 18.30h). Das finde ich schon heftig, vor allem, wenn die Kollegen Kinder haben.

Zusätzlich bemerke ich noch, dass es am (nun häufigeren) Nachmittag auch vermehrt zu "Zwischenfällen" mit I-Kindern kommt. Einige werden ja auch "kurz" beschult, aber alle anderen müssen durchhalten und die Eltern klagen über den Stress zu Hause. Alles sehr sinnig. 🤔

PS: Eine Kollegin muss zweimal morgens erst um 11h in die Schule kommen, hat aber Kinder in der Grundschule. Sie ärgert sich sehr darüber...